

Inhaltsverzeichnis

Der Galgenberg 3

Der Galgenberg

Volksmund

Der Galgenberg zu [Kalbe](#) lag rechts hinter der Abzweigung der Straße nach Vahrholz, dort wo früher die Eisenbahn lang fuhr. Der Berg selbst ist abgetragen, es erinnert heute nur noch der Name der Straße „Galgenbergstraße“ daran, dass früher hier der Galgen des Gerichtes zu Kalbe stand.

Ältere Einwohner erinnern sich noch heute daran, dass früher davon Geschichten erzählt wurden. Um Mitternacht zur Geisterstunde läuft dort ein Mann ohne Kopf herum. Wehe dem einsamen Wanderer, der ihm um diese Zeit begegnete, um den war es dann geschehen. Mit einem Sprung saß er dem furchtsamen Wanderer auf dem Rücken und schlug und kniff ihn. War das Opfer genug erschreckt, verschwand das Gespenst. Mit meckerndem Ruf lies es den Zitternden zurück. Dieser Weg wurde noch vor 200 Jahren, als auch die Straße nach [Altmersleben](#) noch über [Vahrholz](#) führte um Mitternacht nicht gern begangen. Und jeder der in der Geisterstunde an dem Galgenberg vorbei musste, eilte, so schnell er nur konnte vorüber.

Quelle: www.kalbe-milde.de

[sagen](#), [swusch](#), [altmark](#), [kalbe](#), [galgenberg](#), [galgen](#), [geisterstunde](#), [wanderer](#), [Altmersleben](#), [Vahrholz](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:der_galgenberg

Last update: **2025/01/30 17:47**

